



Wasserrohrbruch am Grün der 17: Das geborstene Rohr sorgte dafür, dass das Grün unterspült wurde. Nach der Reparatur in zwei Metern Tiefe wurde die Baustelle wieder aufgefüllt und das Areal mit einem Trassierband abgesichert.

Foto: Stephan Rose

Rohrbruch, Stauwasser und gestörte Sprenkler

Wasserprobleme auf dem Golfplatz

Mitten in der Saison, die mit wüchsigem Wetter und Hochbetrieb auf den Fairways schon die ganze Kraft der Greenkeeper bindet, muss sich das Team um Headgreenkeeper Chris Rendell noch zusätzlichen Herausforderungen stellen: Wasserrohrbruch, defekte Sprenkler, Stauwasser. Da kommt es ihm schon sehr entgegen, dass die Pflegearbeiten abseits der Sportanlage externe Gärtner erledigen.

Wasserrohrbruch

Am Grün von Loch 17 hat ein Wasserrohr dem äußeren und inneren Druck nicht mehr standgehalten. Es brach, das Wasser ergoss sich im Untergrund des Grüns und unterspülte es. Mit einem Bagger musste der Erdboden bis zu einer Tiefe von zwei Metern ausgehoben werden, damit die Greenkeeper an das geborstene Rohr gelangen. Sie konnten dann den Schaden mit Bordmitteln beheben. Jetzt gibt es nur noch Beeinträchtigungen durch den ausgebesserten Boden und das gespannte Trassierband.

Sprenkleranlage defekt

Die Bewässerungsanlage an den Löchern 1, 2 und 13 funktionieren nicht mehr einwandfrei. Vermutlich sind Magnetschalter defekt und müssen aus-

getauscht werden. Diese Schäden haben zur Folge, dass die Sprenkler die Damenabschläge an den benannten Löchern nicht vollständig beregnen. Um sie weiterhin bespielbar zu halten, rücken jetzt regelmäßig die Greenkeeper mit dem Wasseerschlauch an und bewässern die Abschläge per Hand.

Stauwasser hinter der Mauer

Zu viel Wasser sorgt hingegen für Probleme an Loch 8. Hinter der Steinmauer kann zeitweise das Gras nicht gemäht werden, weil der nasse Erdboden ein Befahren mit der Mähmaschine unmöglich macht. Besserung ist allerdings in Sicht: Am Ende der Saison wird dort eine Drainage eingebaut.

Lebenshilfe in den Beeten

Für die Pflege der Schmuckbeete am Clubhaus und den Anlagen am Parkplatz wurden externe Kräfte engagiert. Das Gartenteam der Lebenshilfe hat sich mit Sachkenntnis und voller Leidenschaft der Beete angenommen. Die Frauen und Männer jäten das Unkraut, schneiden Büsche und Bäumchen zurück, harken, hacken und graben, und halten so die Golfanlage auch außerhalb der Greens und Fairways in einem ansehnlichen Zustand.

Turniere im Juli und August

In den nächsten Tagen und Wochen warten wieder viele interessante Turniere auf die Golfer des Golf-Clubs Harz. Einen eingeschränkten Spielbetrieb gibt es vom 20. Juli bis 2. August. Dann heißt es Hals- und Beinbruch für die Galopper zwischen den hinteren Golfbahnen. Die Löcher 7 bis 10 werden in dieser Zeit für den Golfspielbetrieb gesperrt.

JULI

Montag, 25. Juli: After Work 9 Loch, Mercedes-Benz-Cup, Handicap +2,0 bis Platzerlaubnis.

Freitag, 29. Juli: Golf meets Galopp, Handicap +2,0 bis -45.

Samstag, 30. Juli: Beginner-Cup, Handicap -37 bis Platzerlaubnis.

AUGUST

Montag, 1. August: After Work 9 Loch, Mercedes-Benz-Cup, Handicap +2,0 bis Platzerlaubnis.

Sonntag, 7. August: Monatsspiel, mit Tour-Series, Handicap +2,0 bis -45.

Freitag, 12. August: Preis der Stadtwerke, Handicap +2,0 bis -45.

Samstag, 13. August: Preis der Harzer Volksbank, Handicap +2,0 bis -45.

Sonntag, 14. August: Preis der Golf- und Platin-schmiede Peter Pfitzner, Handicap +2,0 bis -45.

Freitag, 19. August: After Work 9 Loch, Mercedes-Benz-Cup, Handicap +2,0 bis Platzerlaubnis.

Sonntag, 21. August: Jugendclubmeisterschaften, Handicap +2,0 bis -45.

Sonntag, 21. August: Golfer und Freunde, 9-Loch-Turnier, alter Platz, Handicap +2,0 bis Platzerlaubnis.

Montag, 29. August: After Work 9 Loch, Mercedes-Benz-Cup, Handicap +2,0 bis Platzerlaubnis.

Fehler in der Internet-Adresse

In der Juni-Ausgabe der Golf-Infos hat sich leider ein Fehler in einer Internet-Adresse eingeschlichen. Der Scorekarten-Ausdruck für viele deutsche und europäische Golfclubs ist unter der Adresse „www.scorecard4you.de“ zu erreichen oder über die Internetseite des Golf-Clubs Harz.

Clubmannschaften und ihre sportlichen Erfolge

Clubmannschaft Herren Captain Thomas Lejon

DGL-Landesliga Nord 8

22.05. im GC Harz 4 von 5 Punkten

29.05. im GC Bad Salzdetfurth 3 von 5 Punkten

12.06. im GC Peine-Edemissen 4 von 5 Punkten

17.07. im GC Wolfsburg 4 von 5 Punkten

1. Platz (Aufstiegsplatz). 1 Spieltag folgt.

Clubmannschaft Damen Captain Susanne Mayr

DGL-Damen Gruppenliga Süd

22.05. im GC Harz 3 von 5 Punkten

29.05. im S&GR Wissmannshof 4 von 5 Punkten

12.06. im GC Salzgitter 3 von 5 Punkten

17.07. im GC Ritterg. Hedwigsburg 3 von 5 Punkten

Gesamt 13 Punkte: 3. Platz. 1 Spieltag folgt.

Jungsenioren-Liga AK 35

Mannschaft I (Liga 1) Captain Stefan Scholz

23.04. gegen GC Langenhagen I 3,5 : 5,5

25.06 gegen GC Burgdorf I 2,5 : 6,5

GC Harz I abgestiegen in Liga 2

Mannschaft II (Liga 7) Captain Norman Heyke

23.04. gegen GC Hardenberg III 6,5 : 2,5

25.06. gegen GC Hameln II 7:0 : 2,0

GC Harz II aufgestiegen in Liga 6

AK 50/65 Damenliga (3C) Captain Carin Martin

30.06. gegen Leinetal-Einbeck 5,5 : 0,5

14.07. gegen Peine-Edemissen II 1,0 : 5,0

Herren-Liga AK 50

Mannschaft I (Gruppe 2B) Captain Konrad Ziervogel

30.04. gegen GC Bad Salzdetfurth I 4,0 : 2,0

07.05. gegen GC Wolfsburg I 5,0 : 1,0

11.06. gegen GC Gifhorn I 4,5 : 1,5

Mannschaft II (Grup. 3D) Captain Wolfgang Erritt

30.04. gegen Steinhuder Meer 2 0,5 : 5,5

07.05. gegen GC Am Deister I 0,5 : 5,5

11.06. gegen GC Rothenbergerhaus I 2,5 : 3,5

Herren-Liga AK 65

Mannschaft I (Liga 2S) Captain Konrad Ziervogel

21.04. gegen GC Burgdorf II 2,0 : 4,0

12.05. gegen GC Celle I 1,0 : 5,0

23.06. gegen GC R. Hedwigsburg 1,0 : 5,0

14.07. gegen GC Wolfsburg L.-B. I 5,0 : 1,0



Auf den prämierten Plätzen von WinstonGolf in Mecklenburg-Vorpommern nahe Schwerins zeigten die Harzer Herren-Golfer mit Men's Captain Wolfgang Sukopp an der Spitze ihr sportliches Geschick.

Herrenreise nach Mecklenburg-Vorpommern

Golfspiel auf ausgezeichneten Plätzen

Eine äußerst anspruchsvolle Golfanlage hat sich die Herrenabteilung des Golf-Clubs Harz in diesem Jahr für ihre Golfreise ausgesucht. Die Fahrt ging nach Mecklenburg-Vorpommern, wo nahe Schwerins „WinstonGolf“ auf die Harzer wartete.

21 Herren on Tour

Drei Tage lang waren Ende Juni 21 Herren des Golf-Clubs Harz auf Tour, spielten zwei Turniere und genossen die mecklenburgische Landschaft sowie Küche, Service und Ambiente des Hotels „Schloss Basthorst“.

Drei Plätze hält die Golfanlage vor, ein 9-Loch- und zwei 18-Loch-Plätze. Auf den beiden großen Plätzen erprobten die Harzer ihr Können. Und da wurde ihnen einiges abverlangt, wie Men's Captain Wolfgang Sukopp berichtete.

Mehrfach ausgezeichnet

Der Platz WinstonOpen, auch als „Park am See“ bezeichnet, ist ein technisch sehr anspruchsvoller

Golfplatz, entworfen nach internationalem Standard. Noch eine Klasse höher spielt der Winston-Links Golfplatz. Dieses Gelände ist bereits mehrfach als bester deutscher Golfplatz ausgezeichnet worden. Er ist den schottischen Dünenlandschaften am Meer nachempfunden. Dieser Platz stellte auch für die Könnern unter den Harzer Golfherren eine besondere Herausforderung dar.

Anfang Juli fanden auf dieser Anlage die „WinstonGolf Senior Open“ statt, an denen auch Bernhard Langer teilnahm.

Spiel in Langer-Manier

In Langer-Manier nahmen die Harzer Spieler ihre beiden Turniere in Angriff. Auch wenn die Ergebnisse nicht an die des deutschen Altmeisters heranreichten, so war das Spielerlebnis auf jeden Fall ebenbürtig.

Bester Golfer bei den Harzern war nach zwei Spieltagen Guido Samtlebe mit 63 Nettopunkten. Auf den Plätzen folgten Helmut Schulze, Nobert Jaschke, Jürgen Bartz und Uwe Leer.

„Longest Drive Contest“ mit Grillen an der 13

In den kommenden zwei Wochen nimmt die Aktion „Abschlagschilder“ auch nach außen sichtbare Formen an. Die ersten Schilder werden an den Abschlägen der Löcher 18 bis 11 nacheinander aufgestellt.

Für unsere Mitglieder Frank Schneider und Axel Kerll ist das schon einmal ein Anlass, zu einem besonderen Turnier einzuladen. Am Sonntag, 24. Juli, soll von 11 Uhr an am Loch 13 ein „Longest Drive Contest“ ausgespielt werden. Nach diesem Wettkampf wird an der Blitzschutzhütte gegrillt.

Teilnehmen kann jeder. Im Clubhaus wird ein Aushang die Teilnehmer zum Eintragen einladen.

Der Platz wird für dieses Turnier übrigens nicht gesperrt. Golfer, die auf ihrer Runde Loch 13 passieren, können selbstverständlich durchspielen oder auch am Wettbewerb teilnehmen.

Die ganz große Runde kann an diesem Tag sowieso nicht gespielt werden, da wegen der Galopprennwoche die Löcher 7 bis 10 gesperrt sind.



Aus dem Sperrmüll gerettet: Die Austermann-Uhr schlägt jetzt am Halfwayhaus.
Foto: Stephan Rose

Neue Ballkörbe für die Driving Range

Schöner, leichter, dichter – der Golf-Club Harz hat in neue Ballkörbe an der Driving Range investiert.

30 grüne, federleichte Kunststoffkörbe nehmen jetzt bis zu 40 Bälle aus der Ballmaschine auf. Diese Trageutensilien lösen die Drahtkörbe ab. Diese sind mittlerweile in die Jahre gekommen, teilweise fehlt ihnen der Henkel und meist haben sie ein solch weites Gittergeflecht, dass die darin gelagerten Bälle schon beim Anheben die Flucht unter die Ballmaschine antraten.



Jetzt macht das Abschlagen auf der Driving Range noch mehr Spaß: 30 neue Ballkörbe warten auf die Golfer. Foto: Stephan Rose

Austermann-Uhr gerettet – Prachtstück jetzt am Halfwayhaus

Ein Stück Bad Harzburger Innenstadt-Geschichte findet jetzt seinen Platz auf dem Golfplatz.

Jahrzehntelang prangte die runde Uhr an der Außenfassade des Uhren- und Schmuckgeschäfts Austermann in der Bummelallee. Als das Geschäft vor einigen Jahren seine Türen schloss, sollte der Traditionschronometer eigentlich den Weg allen Irdischen gehen und dem Sperrmüll übereignet werden.

Doch Golfclub-Mitglied Dirk Brüggemann blutete das Herz bei diesem Gedanken. Er rettete die Uhr kurz vor dem Abtransport, arbeitete das Gehäuse auf und versah es mit einem neuen Uhrwerk. Jetzt übergab er das wiedererstandene Prachtstück dem Golf-Club Harz.

Eine sinnvolle Spende; denn die Familie Austermann war Jahrzehntlang dem Bad Harzburger Golfsport eng verbunden.

Die neue alte Uhr soll am Halfwayhaus, am Abschlag des Lochs 12, den Pausierenden anzeigen, was die Stunde geschlagen hat.



Vier Parkplätze sind jetzt links vor dem Clubhaus für Vorstands- und Ausschussmitglieder reserviert. Foto: Stephan Rose

Reservierte Parkplätze für Vorstand und Ausschüsse

Die Leitungsaufgaben des Golf-Clubs Harz mit seinen knapp 600 Mitgliedern verlangt schon häufige und regelmäßige Präsenz im Clubhaus und auf der Anlage. Um den Vorstandsmitgliedern das mühselige Suchen nach einem Parkplatz und den sich möglicherweise daraus ergebenden langen Anmarschweg zu ersparen, haben schon frühere Vorstände drei Parkplätze direkt am Clubhaus für das Leitungsteam reserviert. Nun sollen auch die dem erweiterten Vorstand angehörenden Ausschussmitglieder in den Genuss der reservierten Parkplätze kommen. Das hat zur Folge, dass die Anzahl der Stellplätze erweitert werden musste.

Einen gesondert ausgewiesenen Parkplatz erhält zudem der Spielführer. Er muss regelmäßig das Sekretariat aufsuchen, um die Turnier-Auswertungen und Siegerehrung vorzunehmen.

Die neuen vier Vorstandsparkplätze befinden sich jetzt links vor dem Clubhaus. Die bisherigen reservierten drei Plätze vor der Hinweistafel sind jetzt für das allgemeine Parken freigegeben.

Diebe im Clubhaus und in der Caddystation

Ungebetene Gäste sorgen für Ungemach im Club. Diebe suchten sowohl die Caddystationen, wo sie Golfbags durchwühlten, als auch die Herrenumkleidekabine auf. Dort entwendeten sie Kleidungsstücke. Golf-Club Präsident Detlef Mittendorf bat die Mitglieder eindringlich darum, darauf zu achten, dass die Türen zu den Caddystationen ständig geschlossen sind und in den Umkleideräumen keine Wertsachen liegen gelassen werden.

„Harzer Jungs“ in Österreich bestens platziert

„Anstrengend war's, es hat aber auch viel Spaß gemacht.“ Fünf Golfer des Golf-Clubs Harz, Jürgen Kabitzky, Stefan Scholz, Matthias Tschauder, Jens Röhmann und Stephan Rose, waren dabei, als der Golfclub Gut Altentann zur „24 Hours Golf Challenge“ nach Österreich geladen hatte. Die fünf „Harzer Jungs“ hielten das Rund-um-die-Uhr-Turnier nicht nur durch, sie waren auch noch recht erfolgreich dabei. Am Ende der 24 Stunden sicherten sie sich im Brutto den 5. Platz von 27 teilnehmenden Mannschaften.

Gespielt wurden nacheinander je zwei 9-Loch- und zwei 18-Loch-Runden. Die Wettbewerbe starteten am Abend um 21:30 Uhr mit den beiden 9-Loch-Runden, mit jeweils zwei Teilnehmern aus jeder Mannschaft. Als der Morgen graute, wurden die beiden 18-Loch-Runden eingeläutet.

Der österreichische Golfclub Altentann bei Salzburg richtet dieses Mammutturnier bereits zum siebenten Male aus. Die Teilnehmer kommen aus Österreich, Deutschland und der Schweiz.



Erfolgreich beim „24-Stunden-Golf-Turnier“ in Österreich: Matthias Tschauder, Stefan Scholz, Stephan Rose, Jürgen Kabitzky und Jens Röhmann (nicht im Bild).

Liebe Mitglieder,

da wir ja auch weiterhin mit den Maulwürfen kämpfen und unsere Vergrämnungsmaßnahmen nur bedingten Erfolg haben, wurde Ende Juni eine erneute Begehung mit zwei Mitarbeitern des Landkreises vorgenommen.

Wir haben sie zu unseren am stärksten zerstörten Stellen auf den Platz geführt. Weiterhin wurden ihnen auch unsere bisher durchgeführten Maßnahmen zur Vergrämnung erläutert. Auch die Argumente wie Verletzungsgefahr, Fürsorgepflicht gegenüber unseren Mitarbeitern, die jeden Tag über den Platz fahren müssen, der Hinweis auf eine Sportanlage, erhebliche finanzielle Belastungen für den Club usw. wurden wiederholt vorgetragen. Sie zeigten durchaus Verständnis für unser Problem.

Doch wir kommen an der Tatsache nicht daran vorbei, dass es eine Maulwurf-Population auf dem Gelände des Golfplatzes gibt, die auf keinen Fall zerstört werden darf.

Es wurde nun folgende Vorgehensweise vereinbart. In den stark betroffenen Bereichen sollen Maulwurf-Lebendfallen aufgestellt werden. Werden Tiere gefangen, sollen sie umgesiedelt wer-

den. Wir werden mit der Behörde eine geeignete Vorgehensweise absprechen. Außerdem muss der Golf-Club Harz eine Aufstellung liefern, die den finanziellen Schaden dokumentiert. Die Umweltbehörde des Landkreises wird sich weiterhin auch mit ihrer übergeordneten Behörde in Hannover zu dieser Problematik in Verbindung setzen.

Sollten tote Maulwürfe auf dem Gelände gefunden werden, hat das nichts mit Tötungsmaßnahmen von unserer Seite zu tun. Bei Überpopulation kommt es zu Revierkämpfen unter den Tieren. Das führt dazu, dass sich die Tiere gegenseitig töten.

Sollten wir uns rechtswidrig verhalten und die Tiere ohne Erlaubnis töten, kann das mit Strafgehdern bis zu 50.000 Euro geahndet werden. Ich bitte also um Verständnis, dass wir hier nicht mit der Rasenmähermethode vorgehen.

Im Herbst werden wir dann die Stellen auf Loch 4 aufarbeiten. Dazu wird der hintere Teil von Loch 4 gesperrt werden müssen.

Mit sportlichem Gruß

Stephan Rose
Platzwart

Galopprennen: Loch 7 bis 10 für Golfer gesperrt

Die traditionsreiche Bad Harzburger Galopprennwoche zieht in den kommenden 14 Tagen wieder die Aufmerksamkeit auf sich. Auch der Golf-Club Harz trägt seinen Teil zum Gelingen des Pferdesportereignisses bei: Er stellt seine hinteren Bahnen, Loch 7 bis Loch 10, Pferden und Jockeys für die ausgedehnten Jagdrennen zur Verfügung. Das bedeutet, dass in der Zeit der Galopprennen mit einigen Tagen Vor- und Nachlauf das Areal von Loch 7 bis Loch 10 für Golfsportler gesperrt ist. Erster Tag der Sperrung ist Mittwoch, 20. Juli, letzter Sperrtag, Dienstag, 2. August.

Regelnachmittag

Der nächste Regelnachmittag des Golf-Clubs Harz findet am Samstag, 23. Juli, statt. Die Teilnehmer, Beginner wie Fortgeschrittene, treffen sich um 12 Uhr am Clubhaus.

Die wichtigsten Regeln im Bild finden Sie am Ende unseres Golf-Infos.

Meisdorf: Lukratives Angebot für GCH-Mitglieder

Mit dem Golfclub in Meisdorf und dem dortigen Parkhotel Schloss Meisdorf verbindet der Golf-Club Harz eine besondere Beziehung, die nicht zuletzt auf die Kontakte von Vorstandsmitglied Wilhelm Späth zurückgehen.

Für die Mitglieder des Golf-Clubs Harz hält das Meisdorfer Parkhotel deshalb interessante Angebote bereit. So kostet eine Übernachtung inklusive Frühstück, Nutzung der Sauna- und Poollandschaft und Greenfee für die 18-Loch-Runde für Mitglieder unseres Clubs pro Person 90 Euro im Komfort-Einzelzimmer und 65 Euro im Doppelzimmer.

In der Bodetal Therme in Thale erhalten Mitglieder des GCH zudem einen 20-prozentigen Rabatt auf die Standardeintrittspreise.

Weitere Informationen gibt es am schwarzen Brett in unserem Clubhaus.



Sieger und Platzierte sowie Pokalstifter und Spielführer nach dem Ehepaarturnier 2016: ganz links Spielführer Peter Podein, vorn mit Pokal das Siegerpaar Karola und Hans-Jürgen Blume und ganz rechts die Pokalstifter Judith und Frank Schneider.

Ehepaar-Partnerschafts-Vierer

Karola und Hans-Jürgen Blume gewinnen 40-jähriges Traditionsturnier

Das traditionsreiche, über 40 Jahre alte Ehepaarturnier wurde in diesem Jahr durch die Teilnahme von Lebenspartnerschaften erweitert und als Vierer mit Auswahldrive ausgetragen.

24 Paare bewarben sich um den von den dreimaligen Siegern der Vorjahre, Judith und Frank Schneider, neu gestifteten Wanderpokal.

Bei strahlendem Sonnenschein und einem von Ute Rieder zum Geburtstag ihres Mannes bereiteten Kaffeetrinkens am Halfwayhaus setzten sich mit 47

Nettopunkten Karola und Hans-Jürgen Blume gegen Ariane Ernst und Wolfram Zehnle mit 44 Punkten klar durch.

Maren und Thomas Kregel (42 Punkte), Ute und Thomas Rieder (42 Punkte) sowie Petra und Hans Reime (41 Punkte) folgten auf den Plätzen.

Mit einem gemeinsamen Essen und der Siegerehrung durch den Spielführer Peter Podein schloss die von allen Teilnehmer begeistert angenommene Veranstaltung.



Eine kurze Regelkunde in kleinen Bildern

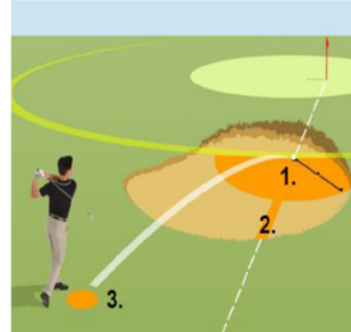
Erleichterung + 1 Strafschlag



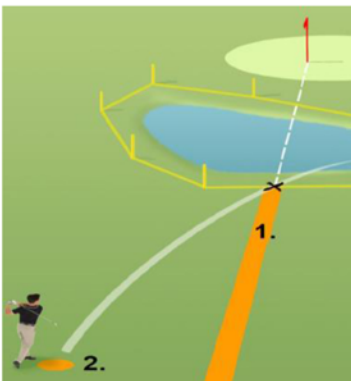
unspielbarer Ball



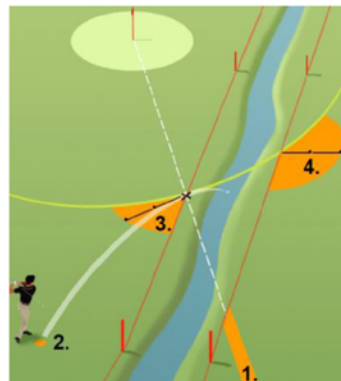
Ball im Aus oder Verloren



unspielb. Ball im Bunker



frontales Wasser



seitliches Wasser

immer
2 Schlägerlängen!

Nur zum internen Gebrauch!

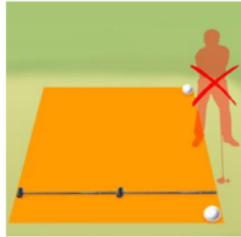
Entnommen aus Expert Golf,
golfregeln.eu

2 Strafschläge

Bis zu 5 Min.
Danach Disqualifikation



Max. 14 Schläger



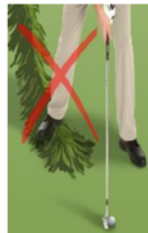
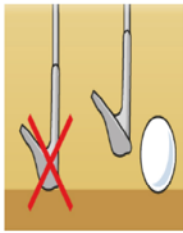
Abschlagen vor der
Abschlagsmarkierung



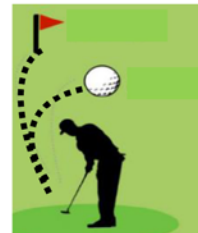
Belehrung



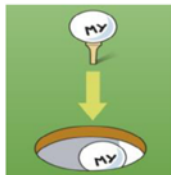
lose Naturstoffe im Bunker
(Steine evt. Platzregel)



Ball spielen wie er liegt



Auf dem Grün



Ball nur zw.
Löchern tauschen



Falscher Ball gespielt
(Schläge zählen nicht)



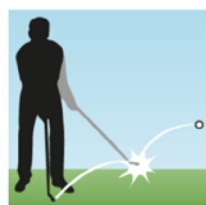
Spielen vom
falschen Ort



im Wasserhindernis nicht aufsetzen,
beim Probeschwing nichts berühren

1 Strafschlag

Ball beim Suchen, Probeschwing oder
Ansprechen bewegt: Muss zurückgelegt
werden!



Mehrfachberührung

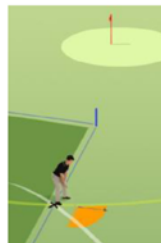
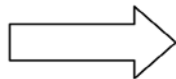


Eigene Ausrüstung,
sich selbst



fällt der Ball erst
nach 10 Sek.

Immer beim provisorischen Ball!

Straflose Erleichterung

**immer
1 Schlägerlänge!**

Keine Erleichterung bei Behinderung der Spiellinie



Falsches Grün



eingeboghrter Ball



Ball bewegt: zurücklegen an gleichen Ort